

gerichteten Meßpalästen findet man die glänzendsten Ausstellungsräume. Durch zwei kurzfristige Ausstellungen im Jahre bietet sich Gelegenheit, Aufträge hereinzubekommen, die sonst nur mit hohen Unkosten und vielen persönlichen Mühen zu erreichen sind, nebenbei führt man seine geschlossene Kollektion vielen Tausenden von Besuchern und Interessenten vor. Zieht man nun noch die vielen Vergünstigungen, die den Meß-Ausstellern von staatlichen und städtischen Behörden gewährt werden, in Betracht, so ergibt sich eine so günstige Aussicht für die Aussteller, daß zu einem Versuch nicht dringend genug geraten werden kann.

Einbruch. Aus dem Geschäft des Juweliers Ph. Freundlich in Berlin, Gr. Frankfurter Str. 19, stahlen Diebe nach Einbruch durch das Schaufenster zwölf Brillantringe und eine Brillantbroche im Gesamtwerte von etwa 5000 Mark. Eine Belohnung von 500 Mark ist auf die Ermittlung der Täter ausgesetzt worden.

Gefagt. Der Dieb, der im vorigen Monat im Geschäft von Rosenthal & Sohn in Berlin, Friedrichstraße, Schmucksachen im Werte von 20000 Mark an sich riß und damit entflohen, ist jetzt in der Person des mehrfach vorbestraften früheren Geschäftsangestellten Helmuth Krüger aus der Gneisenaustraße ermittelt und verhaftet worden.

Kleine Nachrichten. Die Uhrenfabrik Georges Favre-Jacot & Cie in Le Locle hat in Serrières bei Neuenburg, Schweiz, umfangreichen Grund und Boden zwecks Vergrößerung ihres Fabrikationsbetriebes erworben. Die Firma steht bekanntlich auf unserer Sperr-Liste. Der Umstand, daß ihre Verbindung mit unseren Feinden einträglich gewesen zu sein scheint, wird die deutschen Uhrmacher natürlich nicht veranlassen, ihre Stellungnahme zu ändern.

Geschäftsveränderung. Herr Kollege Otto Barthold hat sein Uhren- und Goldwarengeschäft von Großlafferde (Hannover) nach Querfurt verlegt.

✠ Nachrichten aus dem Felde ✠

Den Heldenod fürs Vaterland starb Herr Kollege Otto Budke, Unteroffizier aus Labes in Pommern.

Fürs Vaterland starb Herr Kollege August Pehmöller aus Altona, Inhaber des Eisernen Kreuzes.

Herr Leutnant und Kompagnieführer Hugo Thümmel, Sohn des Herrn Kollegen Paulus Thümmel in Dresden, wurde mit dem Eisernen Kreuz I. Klasse ausgezeichnet.

Die Friedrich-August-Medaille am Bande für Kriegsverdienste erhielt Herr Kollege Arno Hebold aus Neusalza.

Mit der Österreichischen bronzenen Tapferkeits-Medaille wurde Herr Kollege Franz Pirsch, z. Zt. in Wien, ausgezeichnet und gleichzeitig zum Unteroffizier befördert.



Briefkasten

Zur Frage 8298. Reparatur-Preisschildhalter „Kosmo“.

Die gewünschten Preisschildhalter liefert in beliebiger Menge die Firma Carl Engelkemper G. m. b. H. in Münster i. W. R.

Zur Frage 8304. Wächter-Kontrolluhr System Bürk. Ich kann Ihnen eine neue Wächter-Kontrolluhr System Bürk zum Preise von LZ und eine gebrauchte für BU ohne Schlüssel und Schlüsselkästen liefern.

Paul Ramsperger in Halle a. S., Raffinerie-Straße 4.

Die gewünschte Uhr kann ich Ihnen in sehr wenig gebrauchtem Zustande liefern. C. Vöth in Kleinwallerstadt a. Main.

Zur Frage 8305. Kettenhaken für eine englische Spindeluhr.

Von den Herrn Kollegen G. B. Cordes in Berne (Oldenburg) und Karl Kraja in Olewiß wurden uns kostenlos und postfrei Spindelketten und lose Haken übersandt, die wir sofort dem Herrn Fragesteller übermittelt haben. Den beiden Kollegen danken wir herzlich für ihr echt kollegiales Verhalten und wünschen, daß es andere zu gleichem Tun anspornen möge. Die Schriftleitung.

Zur Lieferung der gewünschten Kettenhaken sind die Herrn Kollegen Jos. Blinckert in Erkelenz und Jos. Küpperschlag in Kamen i. W. bereit. Die Schriftleitung.

Herausgeber: Carl Marfels in Berlin. — Verantwortlich für die Redaktion: Wilh. Schultz in Berlin-Lankwitz; für den Anzeigenteil: K. Thie in Berlin. — Druck und Verlag Buchdruckerei Strauß A.-G. in Berlin SW 68. — Vertretung für den Buchhandel: Otto Maier G. m. b. H. in Leipzig. — Agentur für Amerika: Geo. K. Hazlitt & Co. in Chicago.

Zur Frage 8308. Loses Hausuhrwerk mit Halbschlag. Ich kann Ihnen ein neues vollkommenes Hausuhrwerk mit quadratischem Zifferblatt in der Größe von 27 x 27 cm mit einfacher Garnitur (Friedensware) zum Preise von JJ,88 ablassen. Kiste und Fracht zu Ihren Lasten. Christian Schöne in Olpe i. W.

Die gewünschten Werke mit doppeltem und einfachem Schlagwerk liefert Ihnen Christian Kohler, Uhren-Großhandlung in Finsterwalde. R.

Zur Frage 8309. Loses Tischuhrwerk mit Schlagwerk und Pendel von 16 bis 19 cm Länge.

Ich kann Ihnen ein noch fast neues gutes Werk mit Halbschlag und 19 cm langem Pendel abgeben. Hoffmann in Baugen.

Fragen

Frage 8311. Wer könnte mir Armbanduhr-Zugbänder verschiedener Fabrikate gut reparieren? M. H. in A.

Frage 8312. Wer liefert noch die kleinen Achteck-Wecker in Messinggehäusen? M. E. in B.

Frage 8313. Wie erhält man Gummibälle und -Schläuche weich und geschmeidig? R. G. in H.

Mitteilungen

Herrn G. W. in R. Belästigung durch das Schlagen einer Uhr. Eine Kundin von Ihnen hat sich eine große Hausuhr „mit wundervollem Gongschlag“ gekauft. Der Schlag ist angeblich weich und melodisch. Diese Uhr steht im Erdgeschoß des Hauses im Schlafzimmer der Besitzerin. Ein gegenüber wohnendes Fräulein ist nun so nervös, daß sie durch den Schlag der Uhr in ihrem Schlafe gestört wird und auf der Polizei bereits soviel erreicht hat, daß die Besitzerin jene Uhr über Nacht anhält, was sie aber gern vermeiden möchte. Im Falle einer gerichtlichen Austragung des Falles kommt es natürlich ganz auf die Anschauung des betreffenden Gerichtshofes an, ob er eine ungesetzhche Störung der Nachtruhe als vorliegend erachtet, oder nicht. Zweifellos ist die Belästigung der nervösen Dame eine sehr schwere. Unseres Erachtens aber kann hier nur in Betracht kommen, ob normale Menschen durch den Schlag der Uhr gestört werden, wie es z. B. durch Kegelschieben, Musizieren und dergleichen eintritt. Wenn die unmittelbar über dem Zimmer, in dem die Uhr steht, oder die unmittelbar daneben Wohnenden dadurch nicht gestört werden, dann kann es nicht an dem Schlag der Uhr, sondern nur an dem krankhaften Zustande der Nachbarin gegenüber liegen, wenn sie dadurch gestört wird. Dafür kann aber ein Anderer nicht verantwortlich gemacht werden. Wir glauben daher, daß die Besitzerin der Uhr nicht gezwungen werden kann, sie über Nacht anzuhalten oder den Schlag abzustellen.

Herrn A. H. in S. Angestellten-Versicherung. Die Angestellten-Versicherung (Versicherungs-Gesetz für Angestellte vom 20. Dezember 1911) umfaßt diejenigen Personen, die nicht nur mit niederen oder lediglich mechanischen Dienstleistungen im Hauptberufe beschäftigt sind (§ 1 des Gesetzes). Da nun ihre Ladengehilfin das Lager und Schaufenster instand zu halten, Gläser und Zeiger aufzusetzen, Bügelringe anzubringen, Ausgänge zu besorgen und teilweise Kunden zu bedienen hat, so folgt aus dem allen, daß weder lauter niedere, noch lauter mechanische Dienstleistungen ihren Hauptberuf bilden. Demgemäß ist sie, wie uns Herr Justizrat Henschel mitteilt, zur Angestellten-Versicherung anzumelden.

Die nach Schluß der Redaktion eingegangenen Nachrichten befinden sich vor dem Stellen-Nachweis

Inhalts-Verzeichnis

	Seite
Deutscher Uhrmacher-Bund	165
Wichtige Beschlüsse der deutschen und schweizerischen Delegierten des Uhrenhandels	166
Eintausendfünfhundert Liter Benzin	168
Eine mysteriöse Uhr als Schaustück	169
Die mitlaufende Lüneffe	171
Zugfeder und Stellung. V.	172
Sprechsaal	
Der Uhrenhandelsverband, die Kontingentierung und wir Uhrmacher!	174
Die Politik der kleinen Mittel in der Uhrmacherei	174
Desinfizierte Taschenuhren	175
Vermischtes	176
Vereins-Nachrichten, Personalien, Geschäftliches, Gerichtliches usw.	177
Briefkasten	178